

# KREISZEITUNG

## Böblinger Bote



21.02.2017 16:24

Sonstiges

## Prima Premiere

### Karate: Günther-Herold-Gedächtnis-Cup mit der SV Böblingen



ZoomDie Karateka der SV Böblingen: Freude über Pokale und Urkunden  
red

BÖBLINGEN (red). Der Günther-Herold-Gedächtnis-Cup ist ein fixer Termin im Kalender der Karateka der SV Böblingen. In diesem Jahr traten ausschließlich die erfahreneren Kata-Wettkämpfer der Oberstufe an. Die Podestplätze waren hart umkämpft.

Getoar Nura überzeugte in der U18-Vorrunde mit einer sehr starken "Empi" alle Kampfrichter von sich und musste sich erst im Halbfinale dem langjährigen Kaderathleten Thilo Heep aus Bad Säckingen geschlagen geben. Im Kampf um Platz drei siegte sie dann wieder. Nina Zemunovic unterlag ebenfalls erst im U18-Halbfinale aufgrund eines kleinen Fehlers in ihrer Kata "Bassai Dai", aber auch sie holte Bronze. Edwin Gretz überzeugte die Kampfrichter in der U14-Vorrunde mit seiner ebenso

schnellen wie dynamischen Kata "Empi" und kam schließlich zu Rang drei. Maik Normann musste sich hier trotz einer sicheren Kata "Jion" geschlagen geben.

Patricia Kube (U16) überzeugte mit ihrer kraftvollen Kata "Bassai Dai", sodass sie ohne Punktverlust in die nächste Runde kam. Dort konnte sie sich nicht mehr durchsetzen und verpasste die Medaillenränge. Christina Kube und Tamara Fuhr überzeugten mit fokussierter Leistung, auch wenn sie sich ebenfalls den starken Gegnerinnen der Stilrichtung "Shito Ryu" geschlagen geben mussten.

U16-Kaderathlet Jonas Häbe feierte ein prima Debüt in der Jugend. Souverän zeigte er seine Katas "Empi", "Kanku Sho" sowie "Gankaku" und gab im gesamten Wettkampf keinen einzigen Punkt ab. Wohlverdient stand er ganz oben auf dem Podest.

[\[ Fenster schließen... \]](#)